

Das Wahl-Programm von der CDU für die Landtags-Wahl 2022 im Saarland

in Leichter Sprache

Hier erfahren Sie:

Was ist der CDU im Saarland wichtig?

Und was möchte die CDU im Saarland
in den nächsten Jahren machen?



Wer sind wir und was wollen wir?	4
Das haben wir erreicht	5
Zusammenhalten in schwierigen Zeiten.....	6
Das ist uns in Zukunft wichtig	7
1. Wirtschaft und Arbeit.....	7
Mehr Unternehmen in das Saarland holen.....	7
Neue Unternehmen gründen	7
Stahl-Firmen und Auto-Firmen unterstützen.....	7
2. Bildung und Betreuung.....	8
Die Schulen besser machen.....	8
Schul-Gebäude moderner machen	8
Kinder gut betreuen	9
3. Das Klima schützen	10
Alte Öl-Heizungen austauschen.....	10
Öl und Strom billiger machen.....	11
Strom durch Sonnen-Licht machen	11
Keine Wind-Räder in alten Wäldern erlauben	11
4. Sicherheit.....	12
Zu Hause sicher sein.....	12
Verbrechen im Internet stoppen.....	12
Menschen bei Katastrophen schützen	13
5. Ein gutes Leben im Saarland	14
Das Internet besser und schneller machen	14
Städte oder Dörfer unterstützen.....	14

Alte Gebäude nutzen.....	14
Neue Hallen für Veranstaltungen bauen.....	15
6. Mit Geld gut umgehen.....	16
7. Es kommt auf Sie an!	17

Wer sind wir und was wollen wir?

Wir heißen CDU Saar.

Wir sind die CDU aus dem Saarland.

Wir regieren im Saarland.

Tobias Hans ist seit 5 Jahren
der Minister-Präsident vom Saarland.

Das bedeutet:

Er ist der wichtigste Politiker im Saarland.



Wir wollen weiter gute Politik machen.

Und wir wollen, dass Tobias Hans der Minister-Präsident bleibt.

Das hier ist unser Wahl-Programm.

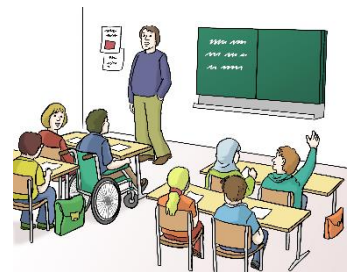
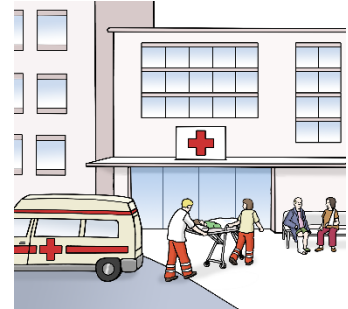
Darin steht, was wir in den nächsten Jahren machen wollen.

Das haben wir erreicht

Die Menschen im Saarland können sich darauf verlassen:
Die CDU und Tobias Hans machen ihre Arbeit gut.
Das haben wir in den letzten Jahren immer wieder gezeigt.
Viele Sachen funktionieren im Saarland sehr gut:

Unseren Städten und Dörfern geht es gut.
Die Ämter sind modern.
Es gibt schnelles Internet und gute Straßen.
Im Saarland fahren Busse und Züge.
Wir haben gute Kranken-Häuser und Schulen.
Die Menschen im Saarland sind gut versorgt.

Wir haben auch eine gute Polizei.
Und wir haben gute Gerichte
mit guten Richterinnen und Richtern.
Deshalb können sich die Menschen im Saarland sicher fühlen.
Die Menschen können darauf vertrauen:
Wenn sie ein Problem haben,
dann hilft man ihnen.



Zusammenhalten in schwierigen Zeiten

Wir finden:

Zusammenhalten ist etwas ganz Wichtiges.

Besonders jetzt in der Corona-Zeit.

Wegen Corona mussten Politikerinnen und Politiker
viele neue Regeln und Gesetze machen.

Um die Menschen zu schützen.

Damit sich die Menschen nicht mit Corona anstecken.

Viele Menschen arbeiten in der Corona-Zeit besonders viel.

Zum Beispiel: Ärztinnen und Ärzte.

Und Pflegerinnen und Pfleger.

Aber auch Personen in der Verwaltung.

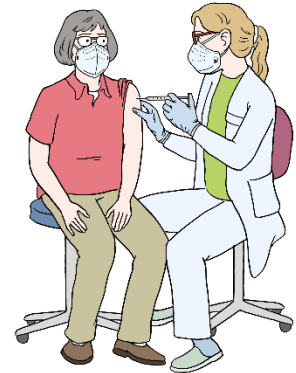
Die Verwaltung organisiert zum Beispiel:

Wer bekommt wann eine Impfung gegen Corona.

Wir sagen danke!

Danke, dass so viele Menschen mitgeholfen haben.

Damit wir die Corona-Zeit gut schaffen.



Das ist uns in Zukunft wichtig

1. Wirtschaft und Arbeit

Unternehmen sind wichtig.
Damit die Menschen Arbeit finden.

Das sind unsere Ziele

Mehr Unternehmen in das Saarland holen

Wir werden neue Unternehmen in das Saarland holen.
Dafür werben wir auf der ganzen Welt.

Neue Unternehmen gründen

Wir finden es gut,
wenn Menschen neue Unternehmen gründen.
Deshalb fördern wir Gründerinnen und Gründer.

Stahl-Firmen und Auto-Firmen unterstützen

Im Saarland gibt es viele Stahl-Firmen und viele Auto-Firmen.
Diese Firmen brauchen viel Energie.

Die Energie soll aber die Umwelt nicht verschmutzen.
Deshalb verwenden jetzt immer mehr Firmen saubere Energie.

Saubere Energie bedeutet:

Bei der Herstellung von Energie bleibt die Umwelt sauber.

Wir unterstützen die Firmen bei der Umstellung auf saubere Energie.



2. Bildung und Betreuung

Wir wollen im Saarland die besten Schulen haben.
Und eine gute Betreuung für Kinder und Jugendliche.

Das sind unsere Ziele

Die Schulen besser machen

Wir haben einen Plan für bessere Schule beschlossen.
Dieser Plan heißt: **Bildungs-Konzept Q+**.
Jetzt arbeiten wir nach diesem Plan:

- Es soll Informatik-Unterricht an den Schulen geben.
Ab der 5. Klasse.
Im Informatik-Unterricht lernt man viel über Computer.
- Es sollen auch mehr Lehrerinnen und Lehrer an den Schulen arbeiten.
Damit die mehr Zeit haben um sich um die Kinder zu kümmern.
- Es soll neue moderne Lehr-Pläne geben.
In Lehr-Plänen steht,
was Schülerinnen und Schüler lernen sollen.



Schul-Gebäude moderner machen

Viele Schul-Gebäude sind inzwischen alt.
Jetzt sollen sie wieder neu hergerichtet werden.

Außerdem sollen die Schulen moderne Ausstattung bekommen:
Mehr Computer und Tablets.
Und schnelles Internet.

Kinder gut betreuen

Wir möchten eine gute Betreuung für Kinder anbieten.
Das heißt für uns:

- Die Betreuung in der Kita soll gratis sein.
- Es soll mehr Plätze in der Kita geben.
- Die Kitas sind schon am frühen Morgen geöffnet.
Und sie schließen erst spät nachmittags.

3. Das Klima schützen

Das Klima ist das Wetter auf der ganzen Welt.

Das Klima hat sich in den letzten Jahren sehr verändert.

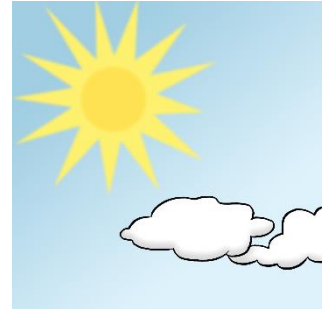
Es ist viel wärmer geworden.

Man sagt auch Klima-Wandel dazu.

Wir Menschen sind mit-schuld am Klima-Wandel.

Weil wir zu viele Abgase in die Luft lassen.

Zum Beispiel bei der Herstellung von Strom.



Wenn es noch wärmer wird,

dann ist das gefährlich.

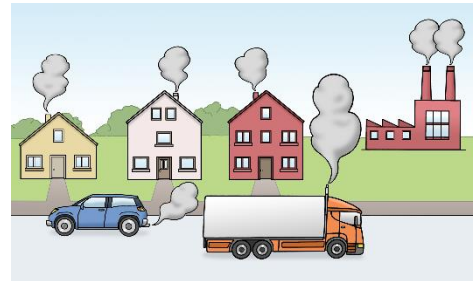
Deshalb wollen wir das Klima schützen.

Es soll nicht noch wärmer werden.

Wenn wir das Klima schützen:

Dann müssen wir viele Sachen verändern.

Wir müssen zum Beispiel den Strom anders herstellen.



Das alles kostet Geld.

Aber uns ist wichtig: Es darf den einzelnen Menschen nicht zu viel Geld kosten.

Das sind unsere Ziele

Alte Öl-Heizungen austauschen

Alte Öl-Heizungen verbrauchen zu viel Öl.

Diese alten Öl-Heizungen sind schlecht für das Klima.

Deshalb sollen die Menschen

sich neue Heizungen in ihre Häuser bauen.

Sie sollen dafür extra Geld bekommen.

Öl und Strom billiger machen

Wenn man Öl für die Heizung kauft:

Dann muss man dafür auch Steuern zahlen.

Auch für den Strom muss man Steuern zahlen.

Für Öl und Strom soll man weniger Steuern zahlen müssen.

Strom durch Sonnen-Licht machen

Strom kann man durch Sonnen-Licht herstellen.

Das schadet dem Klima nicht.

Dafür baut man Anlagen für Sonnen-Strom.

Es soll mehr Anlagen für Sonnen-Strom geben.

Und zwar auf den Dächern von Häusern im Saarland.

Wenn sich Menschen eine Anlage für Sonnen-Strom auf ihr Dach bauen:

Dann sollen sie dafür extra Geld bekommen.

Und zwar bis zu 2.000 Euro.



Keine Wind-Räder in alten Wäldern erlauben

Strom kann man auch mit Wind-Rädern machen.

Das schadet dem Klima auch nicht.

Aber es soll nicht zu viele Wind-Räder im Wald geben.

Weil der Wald auch wichtig ist.



4. Sicherheit

Die Menschen im Saarland sollen sich sicher fühlen.

Das sind unsere Ziele

Zu Hause sicher sein

Die Menschen im Saarland sollen
vor Einbrecherinnen und Einbrechern sicher sein.
In ihrem Haus oder in ihrer Wohnung.

Deshalb brauchen wir zum Beispiel:
Mehr Polizistinnen und Polizisten auf den Straßen.
Und mehr Richterinnen und Richter.



Verbrechen im Internet stoppen

Es gibt Verbrechen im Internet.
Manche Menschen holen sich durch das Internet
wichtige Infos von Unternehmen.
Mit diesen Infos können sie den Unternehmen schaden.

Im Internet gibt es auch Kinder-Pornographie.
Das bedeutet: Eine Person hat mit einem Kind Sex.
Eine andere Person filmt das.
Und er oder sie gibt den Film ins Internet.
Dort können sich andere Personen den Film ansehen.
Das ist aber verboten.



Wir unterstützen die Polizei.
Damit sie besser gegen diese Verbrechen vorgehen kann.

Menschen bei Katastrophen schützen

Eine Katastrophe ist zum Beispiel eine Überschwemmung.
Oder ein Erdbeben.

Bei einer Katastrophe müssen schnell ganz viele Menschen helfen.
Deshalb wollen wir ein neues Zentrum machen.

In diesem Zentrum arbeiten dann Menschen,
die schnell Hilfe organisieren können.

Und wir wollen gute technische Geräte besorgen.

5. Ein gutes Leben im Saarland

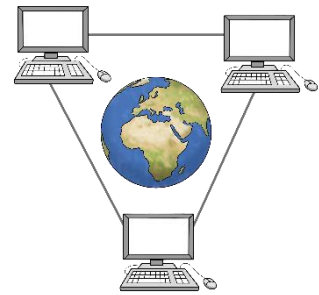
Den Menschen im Saarland soll es gut gehen.
In allen Dörfern und in allen Städten.

Das sind unsere Ziele

Das Internet besser und schneller machen

Es soll gutes und schnelles Internet geben.
Überall im Saarland.

Vor allem in Schulen und Firmen.
Und in den Büros.

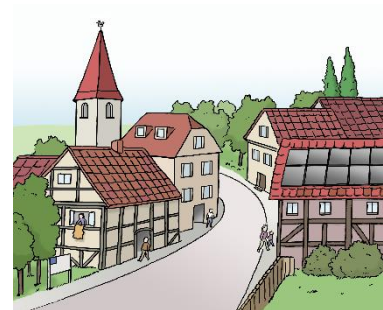


Städte oder Dörfer unterstützen

Wir haben den **Saarland-Pakt** gemacht.
Der Saarland-Pakt ist ein Plan.
In ihm steht: Städte und Dörfer bekommen mehr Geld.

Viele kleinere Städte und Dörfer haben zum Beispiel
Schulden.

Das heißt: Sie haben sich Geld von der Bank geliehen.
Oft können sie das Geld nicht zurück zahlen.
Jetzt sollen sie nur einen Teil von den Schulden zurück zahlen.
Den anderen Teil brauchen sie **nicht** zurück zahlen.



Alte Gebäude nutzen

Im Saarland gibt es viele alte und leere Gebäude.

Wir wollen dabei helfen,
dass diese Gebäude gekauft und wieder hergerichtet werden.
Damit wieder Menschen darin wohnen und arbeiten können.

Neue Hallen für Veranstaltungen bauen

Für Veranstaltungen soll es neue Orte geben.
Zum Beispiel ein neues Messe-Zentrum
in der Stadt-Mitte von Saarbrücken.
Und eine neue Saarland-Halle
für Veranstaltungen aus allen Teilen der Welt.

6. Mit Geld gut umgehen

Wir wollen unsere Ziele erreichen.

Wir geben dann Geld aus, wenn es wichtig ist.

Aber wir geben nicht mehr Geld aus als nötig.



7. Es kommt auf Sie an!

Das alles wollen wir als CDU im Saarland machen.

Am 27. März ist Landtags-Wahl.

Dann können Sie ins Wahl-Lokal gehen und wählen.

Sie können auch eine Brief-Wahl machen.

Dazu müssen Sie einen Wahl-Schein beantragen.

Infos dazu finden Sie im Internet:

www.briefwahl-beantragen.de/Saarland

Die Briefwahl macht man vor dem 27. März.



Sie können für uns abstimmen.

Und uns damit unterstützen.

Wir wollen, dass Tobias Hans unser Ministerpräsident bleibt.

Damit es den Menschen hier weiter gut geht.

Herausgeber: CDU Saar, Stengelstraße 5, 66117 Saarbrücken

Text in Leichter Sprache: Spaß am Lesen Verlag GmbH, Agentur Klar & Deutlich, Münster,
www.klarunddeutlich.de

Bilder Leichte Sprache: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator
Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

Prüfung Leichte Sprache: Evangelische Familienbildungsstätte Münster

© Europäisches Logo für einfaches Lesen: Inclusion Europe. Weitere Informationen unter
<https://www.inclusion-europe.eu/easy-to-read/>